

KW 21/2023 gültig von 22.05.2023 - 28.05.2023

Schlachtrinder (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Schlachtgewicht)

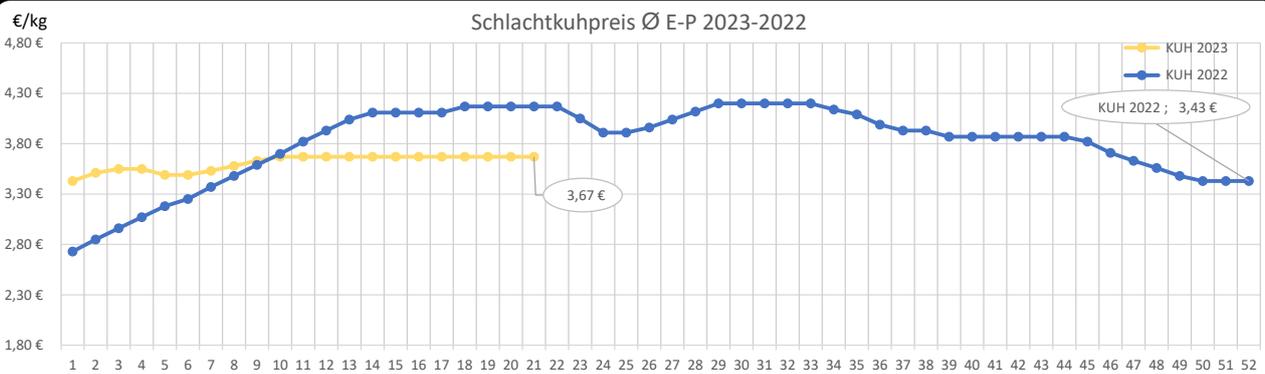
Kategorie	KW 21 2023	KW 21 2022	zusätzlicher BIO Zuschlag	Vergleich zu KW 20
Jungstier E-P FK 2 310-470 kg	4,90 €	5,06 €		→
Ochsen E-O FK 3 300-440 kg	4,94 €	5,10 €	0,37-0,66	→
Kuh E-P FK 2 280-299 kg	3,67 €	4,17 €	0,51 €	→
Kalbinnen E-O FK 2 250-369 kg	4,22 €	4,37 €	0,57-0,79	→
SBG Jungrind E-R FK 2 175-260 kg	5,71 €	5,54 €	-	→
Jungrind Projekt E-R FK 2 190-260 kg	6,35 €	6,07 €	-	→
BIO Kalb E-O FK 2 80-110 kg	7,56 €	6,99 €	-	→

kommentar

Franz
Zehentner



Verhaltene Nachfrage am Rindfleischsektor
Das Angebot bei Jungstieren ist österreichweit leicht steigend, die Absatzsituation im LEH- und Großhandel verhaltener. Die Preise für Jungstiere und Ochsen sind leicht rückläufig. Das Angebot an Schlachtkühen und Kalbinnen ist stabil zur Vorwoche, die Preise sind unverändert. Die Nachfrage und Preise für Schlachtkälber sind leicht rückläufig. Noch nicht vermarktete Schlachtkälber sind frühzeitig anzumelden. Das Angebot am Einstellkälbermarkt ist saisonbedingt rückläufig, die Preise verbessern sich im Vergleich zur Vorwoche in einzelnen Kategorien.



Nutzkälber (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Lebendgewicht)

Rasse	optimales Verkaufsgewicht	Preis KW 21	Vergleich zu KW 20
FV ♂ HK U	80-100 kg	5,20-5,70 €	↗
FV ♂ HK R	70-80 kg	3,30-3,60 €	→
FV ♀ HK R	70-90 kg	3,00-3,40 €	→
WBB ♂	70-100 kg	4,80-5,90 €	↗
WBB ♀	70-100 kg	3,70-4,60 €	→
PI ♂ HK R	70-80 kg	3,10-3,60 €	→
Stückpreiskälber	60-80 kg	75-165 €	↗

**Hinweis: - Kälber müssen mehr als 21 Tage alt sein
- Mindestgewicht 60 kg
- gesunde und vitale Kälber**

Markt-Blitzlicht

- **Schlachtkühe:** Stabiles Angebot am Schlachtkuhmarkt bei etwas verhaltener Nachfrage. Preise sind im Vergleich zur Vorwoche unverändert.
- **Jungstier:** Die Angebotsmenge ist österreichweit leicht steigend bei rückläufiger Nachfrage. Die Preise sind im Vergleich zur Vorwoche leicht rückläufig
- **Kalbinnen/Ochsen:** Die Nachfrage nach Kalbinnen/Ochsen in Qualitätsprogrammen (Bio oder AMA- Gütesiegel) ist ruhiger. Die Preise bei Ochsen sind leicht rückläufig, bei Kalbinnen unverändert.
- Die Nachfrage und Preissituation bei **Schlachtkälbern** ist gut, zu vermarktende Kälber frühzeitig beim Gebitesbetreuer oder im Büro anmelden.
- **Leichtes Milchmastkalb:** Die nächsten Projektschlachtungen ist am 13.06.2023
- **Einsteller:** Das Angebot an Einstellern ist um diese Jahreszeit steigend, die Nachfrage gut. Einsteller sind gesucht.
- **Nutzkälber:** Das Angebot an Nutzkalbern ist rückläufig, die Preise sind im Vergleich zur Vorwoche in einzelnen Kategorien leicht steigend